

ZUERST checken:

Kernelparameter-Zeile lesen, um sie wieder herzustellen
Prüfen, ob "Grub2 efi" und "mokutil" installiert sind - sonst über Yast schon mal installieren
Ferner: wir brauchen ein Live-System und ein Rescue-System
Den Mount-Point /boot/efi kann man auch schon mal erstellen

Festlegung:

Diese Anleitung geht davon aus, dass die Linux-Platte die zweite Platte im System ist (/dev/sdb), die Partition 1 SWAP, die Partition 2 die Datenpartition. sdb1 bleibt unangetastet
sdb2 wird verkleinert
um die efi-Partition als sdb3 zu erstellen

Vorgehen:

- Platz schaffen für das EFI-Laufwerk (500MiB wären Standard, weniger geht auch, 200KiB sollten es mind. sein)
- Formatieren und
- fstab um den Mount-Point erweitern
- let's yast do its magic

Tip:

ISOs auf bootable USB-Stick mit Belena Etcher

Reboot mit Live-CD

=====

Da die anzupassende Platte die Systemplatte ist, ist das Schaffen von Platz nicht so einfach möglich.
Aber mit einem beliebigen Live-Linux und z.B. KDE Partition kann man das schnell erledigen.
- Partition 500MiB am Ende frei machen mit KDEPart (oder so)

Reboot mit Rescue (Bereits im EFI-Mode!!)

=====

```
# Partition anlegen und von MBR auf GPT umstellen mit gdisk (NICHT fdisk!!!)
```

```
gdisk /dev/sdb
n # new partition
Typ: EF00 (-> Anzeigen mit 'L') EFI System
c # give name
EFI-System
w # <-- jetzt gibt es kein Zurück mehr!
q
```

```
# Einlesen der Partition
partprobe /dev/sdb
```

```
# Dateisystem erzeugen - wer das mit UUID oder sdb3 macht, braucht den Namen nicht
mkfs -t vfat -v /dev/disk/by-partlabel/EFI-System
```

```
# System einbinden
mount /dev/sdb2 /mnt
```

```
# Mountpoint für efi anlegen, wenn noch nicht erfolgt:
mkdir /mnt/boot/efi
# und einbinden
```

```
mount /dev/sdb3 /mnt/boot/efi

mount --bind /dev /mnt/dev
mount --bind /sys /mnt/sys
mount --bind /proc /mnt/proc

# und chroot-Umgebung starten
chroot /mnt
# Sicher ist sicher:
mount -a

# fstab erweitern um EFI-Mountpoint
ll /dev/disk/by-UUID # UUID von /dev/sdb3 herausfinden
mcedit /etc/fstab
UUID=A1B2-D3E4(von eben)    /boot/efi  vfat defaults 0 0

# Nun umstellen:
yast
--> Boot Loader
Lasche Bootcode
--> change to "GRUB2 for EFI"
--> X Secure Boot
--> X NVRam
--> protective MBR flag "no change"
Lasche Kernelparameter
--> resume=/dev/sdb1 nosplash noplymouth quiet # oder was immer ihr hier
braucht!
--> Grafik: Auflösung nach Wunsch und Theme wählen

Feuer frei: yast does magic

Yast beenden
exit
shutdown -r now

Test nach reboot: efibootmgr -v
```